

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1985

Ausgegeben am 6. Dezember 1985

219. Stück

- 
- 503. Verordnung:** Aufhebung der Verordnung betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der B 63 Steinamangerer Straße im Bereich der Gemeinden Oberwart, Unterwart und Rotenturm an der Pinka
- 504. Verordnung:** Änderung der Wohnbaustatistik-Verordnung 1980
- 505. Verordnung:** Festlegung von Globalquoten für das Jahr 1986 im Bereich der Schrottlenkung
- 506. Kundmachung:** Bezeichnungen, Abkürzungen der Bezeichnungen, Vignette und Emblem des Conseil Oléicole International
- 

**503. Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. November 1985, mit der die Verordnung betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der B 63 Steinamangerer Straße im Bereich der Gemeinden Oberwart, Unterwart und Rotenturm an der Pinka aufgehoben wird**

Die Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. November 1979, BGBl. Nr. 475, betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der B 63 Steinamangerer Straße im Bereich der Gemeinden Oberwart, Unterwart und Rotenturm an der Pinka wird aufgehoben.

Übleis

**504. Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. November 1985 über eine Änderung der Wohnbaustatistik-Verordnung 1980**

Auf Grund des § 7 Abs. 7 des Bundesstatistikgesetzes 1965, BGBl. Nr. 91, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen verordnet:

Die Wohnbaustatistik-Verordnung 1980, BGBl. Nr. 342/1979, in der Fassung der Verordnungen BGBl. Nr. 546/1981 und 507/1983 wird wie folgt geändert:

§ 7 lautet:

„§ 7. Die Gemeinden erhalten für die Kosten, die ihnen bei der Mitwirkung an den Erhebungen entstehen, eine Pauschalabfindung. Diese beträgt je Baubewilligungsmeldung

im Jahr 1985 ..... 70,80 S,  
im Jahr 1986 ..... 74,40 S,  
ab 1. Jänner 1987 ..... 76,80 S.“

Übleis

**505. Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 22. November 1985 über die Festlegung von Globalquoten für das Jahr 1986 im Bereich der Schrottlenkung**

Auf Grund des § 7 des Schrottlenkungsgesetzes, BGBl. Nr. 275/1978, zuletzt geändert durch Bundesgesetz BGBl. Nr. 270/1985, wird verordnet:

§ 1. Der im Inland anfallende unlegierte Eisenschrott wird im Jahre 1986 zwischen der Gruppe der Unternehmen, die Eisen oder Stahl erzeugen, und der Gruppe der Unternehmen der Gießereindustrie mit einem Jahreszukaufsbedarf über 1 200 t im Verhältnis von 88,94 : 11,06 aufgeteilt.

§ 2. Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 1986 in Kraft.

Steger

**506. Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 31. Oktober 1985 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen, die Vignette und das Emblem des Conseil Oléicole International**

Auf Grund des § 4 Abs. 1 Z 1 lit. c des Markenschutzgesetzes 1970, BGBl. Nr. 260, in der Fassung der Markenschutzgesetz-Novelle 1977, BGBl.

Nr. 350, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten kundgemacht, daß die in der Anlage angeführten Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen, die Vignette und das Emblem des Conseil Oléicole International von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz ausgeschlossen sind.

Durch diese Kundmachung verliert die Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. April 1970, BGBl. Nr. 145, betreffend Zeichen des Conseil Oléicole International ihre Wirksamkeit.

Steger

Anlage 1

### Bezeichnungen

FRANZÖSISCH	Conseil Oléicole International
SPANISCH	Consejo Oleicola Internacional
ENGLISCH	International Olive Oil Council
ITALIENISCH	Consiglio Oleicolo Internazionale
ARABISCH	المجلس الدولي لزيت الزيتون

### Abkürzungen der Bezeichnungen

C.O.I.

I.O.O.C.